

4 Meter dick. Wäre sie weniger stark, so könnte die Wassermasse durchbrechen und mit ihren Fluten das Thal verheeren. Noch wasserreicher ist der Alfeldsee im Hintergrunde des Masmünstertals, während der Schießrotfriedweiher in der Nähe des Fischbuddes und der Altweiher am Notenbachkopf von geringer Ausdehnung sind.

Ein ganz anderes Gepräge haben die Lothringer Seen. Sie sind künstliche Seen. Man hat sie geschaffen, indem man quer durch die Ausgänge breiter Talmulden Dämme zog, hinter denen sich das Wasser der Mulden sammelt. Sie sind meist 2—3 Meter tief, haben dagegen eine um so größere Ausdehnung. Der Lindersee bei Dieuze ist nicht weniger als 622 Hektar groß, aber auch der kleinere Weiher von Gunderfingen, der Stockweiher und der Mittersheimer Weiher haben eine wohl noch zwanzigmal so große Oberfläche als die vorgenannten Gebirgsseen. Ihrer bedeutenden Ausdehnung wegen eignen sie sich vorzüglich zur Fischzucht. Alle 2—4 Jahre wird die Schleuse in dem die Vorderseite abschließenden Damm geöffnet und das Wasser abgelassen. Der Fischertrag wechselt je nach der Größe des Weihers zwischen 10 000—50 000 Mark. Der fruchtbare Schlamm des nun trocken gelegten Beckens wird ein oder mehrere Jahre mit Getreide oder andern Nutzpflanzen bebaut. Ist die letzte Ernte eingebracht, dann wird die Schleuse geschlossen und der sich langsam füllende Weiher mit Karpfen, Schleien, Weißfischen und einigen Hechten bevölkert, die in 2—3 Jahren heranwachsen.

---

## II. Das weitere Deutschland.

### 1. Der Rhein.

Der Deutsche mag wohl stolz sein auf seinen Rheinstrom! Nicht auf die Größe; viele andere Ströme, selbst europäische, übertreffen ihn weit an Länge, Breite, Wasserfülle, an Ausdehnung ihres Gebiets; nicht einem aber ist ein so edles Ebenmaß beschieden, so richtige Verhältnisse, so vollständige Entwicklung; nicht einer sieht an seinen Ufern auf gleiche Weise Kunst und Natur, geschichtliche Erinnerung und lebendige Gegenwart vereint.

Zu dem erhabensten und herrlichsten Gebiete des mächtigen Alpenrückens hängen an himmelhohen Felsgipfeln mehr als dreihundert